

steckt denn nun die alte EBM-Ziffer 3?

Die Antworten auf diese und weitere Fragen finden Sie auf den **Seiten 16 und 17**

HINTERGRUND

Durchblick noch möglich?

Es gibt immer mehr IV-Verträge. Was haben die KVen zu bieten?

2

GESUNDHEITSPOLITIK

Gute Noten für Verwaltungsprofis



An der Spitze der KV Hamburg stehen zwei Nicht-Mediziner. Diese Lösung hat sich bewährt, meint VV-Chef Dr. Michael Späth.

7

MEDIZIN

Innovationen in der Medizin

Stammzelltherapie und die Baroreflex-Stimulation waren Gesprächsstoff auf dem Internistenkongress.

10 und 11

WIRTSCHAFT

Von der GKV zur PKV

Immer weniger Versicherte wechseln zur privaten Krankenversicherung.

14

GESELLSCHAFT

Chirurg und Revolutionär

Heute vor 250 Jahren wurde James Parkinson geboren.

19

ÄRZTEZEITUNG Postfach 20 02 51
Verlagsgesellschaft mbH 63077 Offenbach

Leser-Service:	Verlag:
Tel.: (061 02) 50 60	Tel.: (061 02) 50 60
Fax: (061 02) 50 61 77	Fax: (061 02) 50 61 23
Redaktion:	Internet:
Tel.: (061 02) 50 60	E-mail: info@aerztezeitung.de
Fax: (061 02) 5 88 70	Web: www.aerztezeitung.de
(061 02) 5 87 40	Paßwort: arzonline

Zs. B
2609/x
ZB MED

Gegenwind bei Barmer-Vertrag

STUTTGART (mm). 1500 Hausärzte haben sich in Baden-Württemberg in den letzten zwei Wochen beim Hausarztvertrag der Barmer eingeschrieben, sagte Barmer-Vize Klaus H. Richter beim 3. baden-württembergischen Hausärztetag in Stuttgart. Daß es bislang nicht mehr seien, liege an Medi, die den Vertrag torpedierten. „Doch Medi wird den Vertrag langfristig nicht aufhalten können“, so Baden-Württembergs Hausärztechef Dr. Berthold Dietsche. **Siehe Seite 8**

Valdecoxib derzeit nicht im Angebot

KARLSRUHE (eb). Das Unternehmen Pfizer hat auf Empfehlungen der US-amerikanischen und Europäischen Zulassungsbehörde reagiert und den Vertrieb des Cox-2-Hemmers Valdecoxib (Bextra) ausgesetzt. Die Behörden hatten aufgrund seltener, aber schwerwiegender dermatologischer Symptome eine negative Nutzen-Risiko-Bewertung gesehen. Ein höheres Herz-Kreislauf-Risiko als bei klassen NSAR zeigt sich jedoch nicht. **Siehe Seite 4**

Reform doch t

FRANKFURT (eb). Die Reform der Pflegeversicherung ist im Entwurf der Bundesregierung. Bei der Umsetzung des Modells wird es um 2030 um rund 1,5 Prozentpunkte wie die „Lohnsteuer“ dem CSU-Modell gegenüber gerechnet. **Siehe Seite 4**

Längeres Leben mit Oliven

Siebenjahres-Sterblichkeit mit Mittelmeer-Diät um 40 Prozent e

NEU-ISENBURG (mut). Eine Mittelmeer-Diät ist gesund und gut fürs Herz. Das legen Ergebnisse kleinerer Studien nahe. Bestätigt wird dies jetzt auch von der größten prospektiven europäischen Studie (EPIC): Wer bereits über 60 Jahre alt ist und sich an die mediterrane Diät hält, hat eine höhere Lebenserwartung.

So darf ein gesunder 60jähriger Mann, der sich mediterran ernährt, darauf hoffen, ein Jahr länger zu leben als ein gleichaltriger gesunder Mann, der sich anders ernährt, berichtet die Zeitschrift „British Medical Journal“ in ihrer Online-Ausgabe.

Zur Mittelmeer-Diät zählen viel Fisch, Gemüse, Obst, ungesättigte Fettsäuren, wenig rotes Fleisch, wenig gesättigte Fettsäuren und



Das gehört zur Mittelmeer-Diät: Fisch, Gemüse, Obst

ein mäßiger Rotweinkonsum.

Grundlage für die Alters-Prognose sind Daten der EPIC-Studie mit über einer halben Million Teilnehmer. In der jetzt publizierten

Arbeit wurden

74 600 Personen bei der Alterserhebung über 60 Jahre alt waren. Teilnehmer sta